

23.06.2018

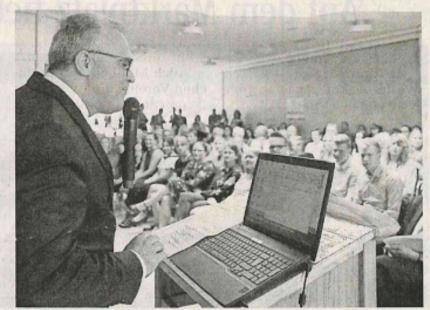
BBS 1: 52 Schüler erhalten ihre Abitur-Zeugnisse

GIFHORN. Wesentliches Rüstzeug für den weiteren Lebensweg - egal ob für den Einstieg in Beruf, Ausbildung oder Studium - haben gestern 52 Schülerinnen und Schüler der Berufsbildenden Schule 1 erworben: das Abitur. Stefan Schaefer und Karsten Kreutzberg zählten zu den Gratulanten.

Der Schulleiter der BBS 1 und der Fachbereichsleiter für Schule und Sport beim Landkreis Gifhorn erklärten gleichermaßen, dass die jungen Erwachsenen stolz sein könnten, auf die erbrachte Leistung. "Das Abitur kriegt man nicht mal eben so hin", sagte Kreutzberg. Schaefer wusste sehr genau, wer Anteil an diesem Erfolg hatte: die Eltern, die ihre Sprösslinge stets aufs Neue motivierten, die Lehrer, die ihnen intensiv Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz vermittelten und natürlich nicht zuletzt auch sie selbst. "Alle, die dazu beigetragen haben, dass sie heute hier sitzen, verdienen Applaus", sagte der Schulleiter. Und den bekamen sie auch.

Mit dem Abitur in der Tasche können die Absolventen die Zukunft nach ihrer Vorstellung gestalten. Schaefer empfahl ihnen, ein Job zu finden, der ihnen wirklich Spaß macht. Denn ein Berufsleben ist lang. Und Kreutzberg erinnerte sie daran, dass mit dem Abitur das Lernen nicht vorbei ist, aber "entdecken sie auch die Welt und vergessen sie nicht, die kleinen Dinge im Leben zu wert zu schätzen", sagte er. Doch erstmal galt: "Genießen sie den Tag, diese kleine Feier und den Abi-Ball!", rief Schaefer.

Ihre Zeugnisse erhielten die Abiturienten von den Lehrern Anna Leitner, Sina Schwichtenberg, Ulrich Becker und Mark Winkelmann. Christian Eichler von der Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg prämierte die Jahrgangsbesten: Andre Meinecke (Note 1,7), Stefanie Kaus (1,8), Robin Schelmat (1,9) und Tessa Ebsen (2,0).



Abschluss in der Tasche: 52 Abiturienten verabschiedete Gifhorns
Berufsbildende Schule 1.

RON NIEBUHR